Neue Giftspinne in Ostdeutschland

Eine giftige Spinnenart namens Dornfinger ist in Brandenburg auf dem Vormarsch. Grund für die Ausbreitung des 1,5 Zentimeter großen Krabbeltiers ist das zunehmend trockene und warme Klima, das die Lebensverhältnisse des Tieres mit dem roten Kopf, das normalerweise vor allem im südlichen Mitteleuropa beheimatet ist, begünstigt. Der Biss der etwa drei Millimeter langen Kieferklauen des Dornfingers kann beim Menschen Symptome wie bei einem Wespen- oder Bienenstich hervorrufen.

MT 4/2006